

Sitzungsprotokoll

Gemeinde Moordiek

**Gremium
Gemeindevertretung**

Tag	Beginn	Ende
29.06.2016	19.30 Uhr	20.48 Uhr

**Ort
Gaststätte „Zum Spiecker“, Dorfstraße 2
in 25597 Moordiek**

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Kurt Dammann
Vorsitzender

gez. Kossiski
Protokollführer

Teilnehmerverzeichnis

zum Protokoll der Sitzung
der **Gemeindevertretung**
der **Gemeinde Moordiek**

am 29.06.2016

	anwesend	
	<u>ja</u>	<u>nein</u>
Mitglieder:		
Dammann, Kurt - <i>Bürgermeister</i> -	x	
Wulf, Hartmut	x	
Messer, Volker	x	
Hölck, Dirk	x	
Pohlmann, Jörg	x	
Kühnaß, Martin	x	
Koops, Doris	x	
Ferner anwesend: die bürgerlichen Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses Alexander Rambow Karsten Nagel		
Herr Kossiski als Protokollführer		

Gemeinde Moordiek
- Gemeindevertretung -

Bürgermeister
Kurt Dammann
Tütigmoor 1
25597 Moordiek
☎ 04822/58 16

Verwaltung: Amt Breitenburg
Osterholz 5, 25524 Breitenburg
Tel.: 04828 – 99 00
Fax: 04828 – 99 0 99
info@amt-breitenburg.de
www.amt-breitenburg.de

13. Juni 2016

Einladung

Zu der am **Mittwoch, den 29. Juni 2016 um 19.30 Uhr** in der **Gaststätte „Zum Spiecker“** (Inh. Wittke), Dorfstraße 2 in 25597 Moordiek, stattfindenden **öffentlichen Sitzung** der **Gemeindevertretung Moordiek** wird hiermit eingeladen.

Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Reparatur des Geländers am Wasserdurchlass Tütigmoor
5. Sachstand zur Löschwasserversorgung in Moordiek
6. Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 95 d GO im Haushaltsjahr 2015 und 2016
7. Bekanntgabe der im Jahr 2015 eingegangenen Spenden für die Gemeinde Moordiek
8. Einführung eines Wappens für die Gemeinde Moordiek
9. Mitteilungen und Anfragen
10. Ehrung

gez. Kurt Dammann
- Bürgermeister -

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Es liegen keine Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne des § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vor.

Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Pkt. 3: Mitteilungen des Bürgermeisters

1. Die Moorkanalbrücke in Westermoor wird saniert und ist daher in der Zeit vom 04.07. bis 15.08.2016 gesperrt.
2. Der Weg Tütigmoor wurde mit Teerrecycling ausgebessert. Herr Messer berichtet von einem positiven Ergebnis der Arbeiten.
3. Die Heizungsanlage der Sporthalle muss erneuert werden. Nach derzeitigem Stand wird mit Kosten von über 100.000,00 € gerechnet. Es soll versucht werden, die Kosten durch entsprechende Alternativen zu reduzieren.
4. Die Gemeinde Lägerdorf hat im Amtsgebiet den Großteil der Asylbewerber aufgenommen. Für den Besuch der Kindertageseinrichtungen und Schulen durch die Kinder der Asylbewerber fallen für die Gemeinde Lägerdorf hohe Kosten an. Nach einem Solidaritätsprinzip soll die Gemeinde Lägerdorf bei diesen Kosten entlastet werden. Die Kosten sollen nach dem Schlüssel für die Amtsumlagenberechnung auf alle amtsangehörigen Gemeinden umgelegt werden. Für die Gemeinde Moordiek würden Kosten in Höhe von ca. 2.100,00 € entstehen.
5. Die Gaststätte „Bredenbarger Kroog“ wurde geschlossen. In der Gemeinde Breitenberg gibt es Überlegungen im Hinblick auf eine mögliche Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses.

Zu Pkt. 4: Reparatur des Geländers am Wasserdurchlass Tütigmoor

Bürgermeister Dammann berichtet, dass das Holzgeländer am Wasserdurchlass Tütigmoor durchgerottet ist. Daher muss das Geländer erneuert werden. Verschiedene Möglichkeiten der Erneuerung werden durchgesprochen. Bürgermeister Dammann schlägt vor, ein Angebot bei der Fa. Buttkewitz einzuholen.

Beschluss:

Für die Erneuerung des Geländers am Wasserdurchlass Tütigmoor ist ein Angebot bei der Fa. Buttkewitz einzuholen. Der Bürgermeister, der stellvertretende Bürgermeister und der Vorsitzende des Bau- und Umweltausschusses werden ermächtigt, anschließend den Auftrag zu erteilen. Einer evtl. über- oder außerplanmäßigen Ausgabe wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Pkt. 5: Sachstand zur Löschwasserversorgung in Moordiek

Bürgermeister Dammann gibt den Sachstand zur Löschwasserversorgung bekannt. Im Frühjahr gab es eine Ortsbegehung, an der der Wehrführer, der stellvertretende Wehrführer, der stellvertretende Bürgermeister, der Vorsitzende des Bau- und Umweltausschusses und er teilnahmen. Die Hydranten in der Gemeinde Moordiek erzielten folgende Wassermengen:

Hauptstraße: 48 m³
Dorfstraße: 47 bis 48 m³

Tütigmoor: 39 m³
Tütigmoor 4a: 32 m³

Für den Erstangriff sind 24 m³ ausreichend. Die Brandlast des Grundstücks „Tütigmoor 4a“ ist nicht so hoch, da der Stall und das Haus voneinander getrennt sind.

Zwischen den Grundstücken „Dorfstraße 6“ und „Dorfstraße 37“ soll ein weiterer Hydrant aufgestellt werden. Beim Grundstück „Tütigmoor 4a“ soll die zusätzliche Löschwasserversorgung durch die Entnahme von Wasser aus der Hörnerau sichergestellt werden. Die Kosten für die Löschwasserversorgung werden über den Feuerlöschverband abgerechnet.

Die Gemeindevertretung nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Zu Pkt. 6: Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 95 d GO im Haushaltsjahr 2015 und 2016

Allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern liegen die Sitzungsvorlagen (Drucksachen-Nr. 3/2016 und 4/2016) vor.

Beschluss:

Die in der Drucksache-Nr. 3/2016 aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2015 (Ifd. Nr. 8 und 11 bis 13) werden gemäß § 95 d GO zur Kenntnis genommen. Die Eilentscheidungen zu den Ifd. Nr. 9 und 10 werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die in der Drucksache-Nr. 4/2016 aufgeführte außerplanmäßige Aufwendung und Auszahlung im Haushaltsjahr 2016 (Ifd. Nr. 1) wird gemäß § 95 d GO zur Kenntnis genommen.

Zu Pkt. 7: Bekanntgabe der im Jahr 2015 eingegangenen Spenden für die Gemeinde Moordiek

Allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern liegt die Sitzungsvorlage (Drucksache-Nr. 1/2016) vor.

Die im Jahr 2015 eingegangenen Spenden werden zur Kenntnis genommen.

Zu Pkt. 8: Einführung eines Wappens für die Gemeinde Moordiek

Allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern liegt die Sitzungsvorlage (Drucksache-Nr. 2/2016) vor. Bürgermeister Dammann berichtet, dass sich die Gemeinden Krons Moor und Westermoor für die Einführung eines Wappens ausgesprochen haben. Es würden Kosten in Höhe von ca. 600,00 € anfallen. Bereits in der Vergangenheit hat man sich in der Gemeinde Moordiek Gedanken über die Einführung eines Wappens gemacht. Es gibt sogar schon einen Wappenentwurf, der für die weitere Gestaltung herangezogen werden kann. Die Einführung eines Wappens wurde seinerzeit aber aus Kostengründen nicht weiter verfolgt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung spricht sich für die Einführung eines Wappens für die Gemeinde Moordiek aus.

**Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
1 Stimmenenthaltung**

Zu Pkt. 9: Mitteilungen und Anfragen

1. Herr Messer teilt mit, dass das Amt Wilstermarsch eine Million Euro bereitstellt, um die Außenbereiche in seinem Amtsgebiet mit Glasfaseranschlüssen zu versorgen.
2. Bürgermeister Dammann teilt mit, dass am 08.12.2016 die Seniorenweihnachtsfeier stattfindet. Es wird besprochen, wie der Ablauf der Seniorenweihnachtsfeier attraktiver gestaltet werden kann. Herr Wittke wird abklären, ob möglicherweise der Posaunenchor während der Seniorenweihnachtsfeier Musik spielen kann.
3. Bürgermeister Dammann gibt bekannt, dass die Landtagswahl am 07.05.2017 stattfindet. Als Wahllokal steht die Gaststätte „Zum Spiecker“ zur Verfügung.

Zu Pkt. 10: Ehrung

Herr Messer berichtet, dass Bürgermeister Dammann seit dem 01.04.1986 Mitglied der Gemeindevertretung Moordiek ist. Er wurde bei seiner ersten Kandidatur in die Gemeindevertretung gewählt. Danach wurde er sechsmal wiedergewählt. Seit dem 29.04.2003 ist Herr Dammann Bürgermeister der Gemeinde Moordiek. Herr Messer lobt, dass Herr Dammann seine ehrenamtliche Tätigkeit immer mit viel Freude, Eifer und Zuverlässigkeit ausgeübt hat. Herr Messer bedankt sich bei Herrn Dammann für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit und überreicht ihm als Geschenk von der Gemeinde einen Apfelbaum. Bürgermeister Dammann bedankt sich bei der Gemeindevertretung für die Ehrung und die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.